

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856**

24.5.1856 (No. 140)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 140.

Samstag den 24. Mai

1856.

## Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert.

An Haar hier. — An Solb hier. — An Widmann (wo?). — An Börsing in Oberkirch. — An F. Fink in Ludwigshafen a./Rh. — An L. Brunn in Brugg. — An Kiechel in Pforzheim. — An v. Destinata in Wien. — An D. Sundt in Basel. — An Eckert in Basel. — An Leimgruber in Rheinfelden. — An A. M. Nr. 301 poste restante in Prag. — An Mad. la Comtesse de Cloye hier. — An Klotterer in Neufreistett. — An A. Eifemann in Landau. — An Jac. Christ in Braunschweig. — An Peter Becker in Kürnbach. — An das Bürgermeisteramt in Wilferdingen. — An Seeligmann Klein in Weingarten. — An Karl Gerst in Landau. — An Eckert hier. — An Pfandgericht in Daxlanden. — An Georg Herbst in Hügelheim. — An W. Kummel in Durmersheim. — An J. J. Schaaf in Rohrbach. — An Hell in Bruchsal. — An Joh. Waibel in Ihringen. — An Bannwart in Freiburg. — An Martin Schreck in Mannheim. — An A. Scherer hier. — An Müller & Hirholzer in Freiburg. — An M. Stüber in Woelchingen. — An Mr. Charles Waltz in Womelsdorf.

Retourfahrpoststücke:

An Kandolin Wangler in Waldbkirch.

Karlsruhe, den 23. Mai 1856.

Groß. Post und Eisenbahnamt.

## Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden. Einladung zur Generalversammlung.

Die Abhaltung der ordentlichen Generalversammlung für das Jahr 1856 ist auf

**Montag den 26. Mai l. J., Nachmittags 3 Uhr,**

im Gebäude der Anstalt festgesetzt, und wir laden die Mitglieder zur Theilnahme an derselben hiemit ein.

Es soll dabei über die Rechnungsergebnisse pro 1855 Bericht erstattet und

1. über eine Abänderung des §. 122 der Statuten über Rückzahlung der Depositen, und
2. über die definitive Anstellung eines Beamten der Anstalt Berathung gepflogen und Entscheidung getroffen werden.

Sodann wird die nach §. 18 der Verwaltungsordnung vorgeschriebene Wahl zur Ergänzung des Verwaltungsrathes und Ausschusses vorgenommen werden.

Rücksichtlich dieser Wahlen machen wir auf die gedruckte Wahlordnung aufmerksam, welche dahier auf dem Bureau der Anstalt und auswärts bei den Geschäftsfreunden erhoben werden kann.

Die außerhalb Karlsruhe wohnenden Mitglieder, welche der Generalversammlung nicht persönlich beiwohnen können, werden ersucht, ihre Wahlzettel längstens bis zum 18. Mai l. J. bei den Geschäftsfreunden ihres Bezirkes abzugeben; die hier und in der Umgegend wohnenden Mitglieder dagegen werden eingeladen, in der Generalversammlung persönlich zu wählen.

Karlsruhe, den 7. April 1856.

Verwaltungsrath.

## Bekanntmachung.

In der am 25. Februar d. J. stattgehabten Generalversammlung wurde beschlossen, daß die Kasse nicht nur an hiesige Bürger allein, sondern auch an sonstige hiesige Einwohner Darlehen machen darf, und zwar wie folgt:

- I. Nach §. 34 der Statuten, gegen einfache Bürgschaft in Beträgen von 10 fl. bis 200 fl.

Hievon sind in jeder Woche 3 kr. von dem geliehenen Gulden heimzubezahlen, so daß in 20 Wochen die ganze Schuld wieder getilgt ist.

- II. Nach §. 37 der Statuten, auf laufende Rechnung:

A. Bei Stellung zweier Bürgen in Beträgen von 10 fl. bis 200 fl.

3.

B. Gegen Hinterlegung von Werthpapieren in Beträgen von 10 fl. bis 300 fl. Diese Darlehen werden auf 6 Monate gegeben, und können in beliebigen Summen heimbezahlt werden.

III. Die Darlehen sind mit fünf Gulden vom Hundert zu verzinsen, dagegen werden bei den Abschlagszahlungen wieder 5 % Zinsen vergütet.

IV. Der Empfänger hat bei Empfang des Darlehens 30 kr. von dem 100 fl. Darlehen zu den Verwaltungskosten beizutragen.

Statuten werden bei der Kasse unentgeltlich abgegeben.

Karlsruhe, den 21. Mai 1856.

**Berechnung der Gewerbebank.**  
Daler.

**Zur Sammlung für Hebel's Grabdenkmal**

1mal. sind, außer den in Nr. 52 dieses Blattes quittirten 110 fl. 21 kr., ferner hier eingegangen: Von Ed. Bierordt 1 fl.; von Kirchenrath Leichtlin in Rönningen 2 fl. 42 kr.; von Fr. S. in Eppingen 3 fl.; von 5 Ungenannten 4 fl. 30 kr. Summe 121 fl. 33 kr. Zur Annahme weiterer Beiträge sind bereit Prälat Ullmann und Lyceumsdirektor Bierordt.

**Hausversteigerung.**

2mal. Das den Erben des verstorbenen Viktualienhändlers Johann Goll gehörige einstöckige Wohnhaus mit Avantcorps Nr. 14 in der Spitalstraße dahier, neben Küchendiener Weiß Wittve und Tabakspinner Bayer, hinten die Erbschaft, vornen die Spitalstraße, taxirt zu 1500 fl., wird am

Montag den 26. Mai 1856,  
Nachmittags 3 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Notars Süß dahier, Spitalstraße Nr. 37, der Erbtheilung wegen öffentlich zu Eigenthum versteigert, und der Zuschlag ertheilt, wenn der Anschlag oder darüber geboten fein wird.

Die Steigerungsbedingungen können inzwischen bei Notar Süß eingesehen werden.

Karlsruhe, den 22. April 1856.  
Großh. Stadtamtsrevisorat.  
Gerhard. W. Wörner.

**Ettlingen.**

**Abfallholz-Versteigerung.**

1mal. Freitag den 27. d. M., Morgens 9 Uhr, werden auf der Schmalholz'schen Säge dahier mehrere Klaster nußbaumenes Abfallholz, worunter sich viel Möbelholz befindet, gegen gleich baare Bezahlung versteigert.

Ettlingen, den 23. Mai 1856.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

Vicellio. Neuthorstraße Nr. 16 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, 2 Kammern, Küche etc., sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres ebendasselbst im zweiten Stock.

2mal. Bähringerstraße Nr. 25 ist ein möbliertes Zimmer im zweiten Stock an einen ledigen Herrn auf den 1. Juni zu vermieten.

Kirchenr. Zirkel (vorderer) Nr. 7, Eck der Adlerstraße, ist ein schönes möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten; auch kann auf Verlangen Kost dazu

gegeben werden. Ebendasselbst sind zwei schöne geräumige Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten.

Zirkel (vorderer) Nr. 14 ist auf den 23. Juli der untere Stock zu vermieten; bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und allen Erfordernissen. Näheres im untern Stock.

**Möbliertes Zimmer zu vermieten.**

Am Eck der Langen- und Kreuzstraße Nr. 127 ist ein freundliches Eckzimmer, gut möbliert, bis zum 1. Juni zu vermieten.

**Wohnung zu vermieten.**

In der Nähe der Infanterie-Kaserne, Amalienstraße Nr. 55, ist zu ebener Erde ein schönes, freundliches Zimmer mit oder ohne Möbel an einen soliden Herrn zu vermieten und kann sogleich oder bis 1. Juni bezogen werden; auf Verlangen wird auch Frühstück und Mittagkost verabreicht.

**Laden und Wohnung zu vermieten.**

Im Eckhause der Langen- und Herrenstraße Nr. 17 ist ein Laden mit bequemer Wohnung auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

**Bermischte Nachrichten.**

[Dienst Antrag.] Es wird in eine ganz stille Haushaltung ein junges Mädchen gesucht, das nähen, spinnen und waschen kann. Zu erfragen neue Waldstraße Nr. 52 im untern Stock.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches etwas kochen und waschen kann, wird auf Johanni in Dienst gesucht. Zu erfragen Kreuzstraße Nr. 24, eine Treppe hoch.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann, in den sonstigen häuslichen Arbeiten erfahren ist und empfehlende Zeugnisse besitzt, findet auf Johanni einen guten Dienst. Näheres Langestraße Nr. 86 eine Stiege hoch.

Obwohl...

Zur...

G. Ung...

Ed. Beck...

B. Höber...

...

...

...

...

*by.*  
*Oberrhein. Laiblein*  
*1. 22. 11.*  
[Dienstantrag.] Ein Mädchen, welches etwas kochen, gut waschen, putzen und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Das Nähere im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

*by.*  
[Dienstgesuch.] Ein großes Mädchen vom Lande von ordentlichen Eltern, welches noch in keiner Stadt gedient hat, gut putzen, waschen, nähen, spinnen und etwas kochen kann, sowie auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich oder auf Johanni einen Dienst. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 18.

*by.*  
[Dienstgesuche.] Zwei Mädchen, welche kochen, waschen, putzen, nähen und spinnen können, sowie in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren sind, wünschen auf Johanni Stellen zu erhalten. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 24 im zweiten Stock, bei Heinrich Jäger.

*Zuml. 2.*  
**Kapital zu verleihen.**

Der Unterzeichnete kann am 17. August d. J. 1150 fl. Pflegelder ausleihen.

**S. Künkle**, Zimmermeister.

*Zuml.*  
**Agenten-Gesuch.**

*G. Ungerer*  
*in*  
*Hofheim.*  
Für eine sehr gut organisierte deutsche Lebensversicherungs-Gesellschaft, welche sich bis jetzt überall der besten Aufnahme zu erfreuen hatte, wird in Karlsruhe ein Agent vom Handelsstande oder aus der Zahl der Subaltern-Beamten u. gesucht.

Gefällige Offerten wollen schriftlich unter der Chiffre A. Z. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

*by.*  
**Kellnergesuch.**

*Ed. Beck.*  
Ein junger Mann, welcher gute solide Zeugnisse aufzuweisen hat, kann sogleich eintreten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

*Zuml.*  
*B. Höber jun.*  
Ein im Kleidermachen und Zuschneiden erfahrenes Frauenzimmer wird gegen gute Bezahlung zu engagiren gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

*Zuml.*  
**Arbeiterinnen-Gesuch.**

In der Fabrik von **Ch. Christoffe & Comp.** werden einige **Arbeiterinnen** (nicht Arbeiter, wie im Tagblatt Nr. 138 irrthümlich angegeben war) von 24 bis 25 Jahren **gesucht.**

*Zuml.*  
**Lehrlingsgesuch.**

Ein gesitteter junger Mensch, welcher das **Tapeziergeschäft** zu erlernen wünscht, kann unter billigen Bedingungen sogleich in die Lehre treten bei **Albert Schurrg**, Tapezier und Decorateur, Akademiestraße Nr. 30.

**Lehrlingsgesuch.**

Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen junger Mann kann in meinem Geschäft als Lehrling aufgenommen werden, und kann der Eintritt alsbald stattfinden.

**Wilh. Becker**, Conditor,  
Eupringenstraße Nr. 16.

**Verlorenes Buch.**

*by.*  
Den 20. d. M. ging von der Eisenbahn bis zum Adler, von da bis an den Darmstädter Hof ein Band (Brochüre mit grauem Umschlag) des belletrist. Auslands, „Die Töchter des Präsidenten“, verloren. Wer ein solches gefunden hat, wolle es gegen Belohnung Langenstraße Nr. 131 abgeben.

**Pferdeverkauf.**

*by.*  
Zwei Wagenpferde, Schimmel, 10 Jahre alt, sind wegen mehrmonatlicher Entfernung aus Karlsruhe bis Anfang Juni oder von jetzt an — mit Vorbehalt der Benützung bis dahin — zu verkaufen in der Stephaniensstraße Nr. 29.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Logisveränderung und Empfehlung.**

*Zuml.*  
*by.*  
Unterzeichneter macht hiermit die ergebenste Anzeige, daß er seine bisherige Wohnung, Langenstraße Nr. 175, verlassen hat und in die **alte Herrenstraße Nr. 18**, zu Herrn Metzger Glasner, gezogen ist. Zugleich bittet er seine Kunden und Geschäftsfreunde, das ihm bisher geschenkte Vertrauen auch ferner zu bewahren, mit der Versicherung prompter Bedienung.

**Friedrich Wagner**,  
Buchbinder.

**Billige weiße Waaren,**

als

- 1) Gestickte Woll-Streifen (Bandes), die 4 Ellen von 16 und 20 fr.;
  - 2) 2 Ellen breite Aermel-Stoffe à 24 fr. per Elle;
  - 3)  $\frac{6}{8}$  breite getupfte Wolls à 22 fr. per Elle;
  - 4) Halb-Piqués à 12 fr. per Elle;
  - 5) Englische Shirting von 8 à 9 fr. per Elle;
  - 6) Eine Auswahl gezeichneter Gegenstände zum Sticken u. c.,
- was empfehlend anzeigt

**Benedict Höber jun.**

3. Ganz frisch  
**geräucherten Rheinlachs**  
 frische ächte  
 veroneser Salami mit oder ohne Knoblauch,  
 Göttinger und Braunschweiger Würste,  
 ächte Lyoner Cervelatwürste, westphäl. Schinken  
 ic. ic. empfiehlt  
**C. Arleth.**

4. **Bleich-Anzeige.**  
 Für die als vorzüglich anerkannte  
**Natur- u. Rasen-Bleiche in Urach**  
 nehme ich fortwährend Leinwand und Gebild zur  
 besten Besorgung an.  
**Karl Benjamin Gehres,**  
 Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

**Bleich-Anzeige.**  
 Auch dieses Jahr nehme ich wieder **Leinwand**  
 und **Garn** zur Besorgung auf die so sehr beliebte  
 Naturbleiche in Zell im Wiesenthal an und bemerke  
 aus Auftrag des Eigentümers, daß er für allen-  
 fallige Beschädigung (mit Ausnahme von Wetter-  
 schaden) Garantie leistet.  
**Wilh. Hofmann,**  
 Kar-Friedrichstraße Nr. 17.

**Lager-Bier**  
 wird von heute an a 3 kr. per Schoppen  
 verzapft, wozu ich ergebenst einlade.  
**Julius Steiner.**

Nächsten Sonntag den 23. Mai,  
 Nachmittags, eröffne ich meinen  
 neu erbauten  
**Eiskeller**  
 mit  
**Bock- und Lager-Bier.**  
 Die vollständige Musik des Gr. 1. Grenadier-Regiments wird unter Leitung des Herrn Kapellmeisters Fricke zur angenehmen Unterhaltung beitragen.  
 Es ladet hierzu höflichst ein  
 Karlsruhe, den 21. Mai 1856.  
**Jos. Hack,**  
 Bierbrauer.

**Durlach. Karlsburg.**

Sonntag den 25. d. M. findet bei günstiger Witterung eine **musikalische Produktion** von dem Musikcorps des Gr. 1. Füsilier-Bataillons, abwechselnd mit Harmonie- und Blechmusik, im Garten zur Karlsburg statt.  
 Anfang 1/4 Uhr. Entrée 6 fr.

**Codesanzeige.**

Allen theilnehmenden Freunden und Bekannten theilen wir mit christlicher Ergebung in den göttlichen Willen die Trauerkunde von dem am 21. Mai, Nachmittags 3 Uhr, erfolgten Hinscheiden unsers lieben Kindes **Lina**, im Alter von 4 1/2 Jahren, mit, indem noch um stille Theilnahme bitten:  
**Kaufmann Ph. Daniel Meyer.**  
**Karolina Meyer.**

**Bürger-Verein.**

Sonntag den 1. Juni d. J. findet ein **Kränzchen** statt. Anfang 8 Uhr.  
 Das Comité.

**Katholischer Kirchenmusik-Verein.**

Sonntag den 25., Vormittags von 11 bis 12 Uhr, Probe für Sopran und Alt im Lokale des Museums.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 25. Mai. II. Quartal. 65. Abonnementsvorstellung. **Lucia von Lammermoor.** Große Oper in 3 Akten, von Salvatore Cammerano; Musik von Donizetti. Sir Edgar: Herr Grill, vom Großh. Hoftheater in Darmstadt, als zweite Gastrolle.

Frankfurter Börse am 22. Mai 1856.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Pistolen . . . . .	9	41 1/2	Preussische Thaler . . . . .	1	45 1/2
dito Preuss. . . . .	9	55	5 Franken Thaler . . . . .	2	21
Holl. 10 fl. Stücke . . . . .	9	50	Hochhaltig Silber . . . . .	24	36
Rand-Ducaten . . . . .	5	36 1/2			
20 Franken-Stücke . . . . .	9	23	DISCONTO . . . . .	4	0/0
Engl. Sovereigns . . . . .	11	54			
Gold al Marco . . . . .	381	—			

**Witterungsbeobachtungen**  
 im Großh. botanischen Garten.

23. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	27" 9'''	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 16	27" 9'''	"	Regen
6 " Abds.	+ 15 1/2	27" 9'''	"	hell

**Getauft:**

- 21. Mai. Marie Amalie, Vater Martin Elias Carrier, Bürger und Kaufmann.
- 22. " Julie Amalie Susanne Rosine, Vater Friedrich Adam Sönnig, Bürger und Kaufmann.

**Todesfälle:**

- 23. Mai. Valentin Kilian, Bahnhofarbeiter, ein Cheman, alt 41 Jahre.

*Amal. by  
morgen.*

*Amal.*

*3.  
den 31. Mai.*

*Amal.*

*V. a.  
in  
1856  
am  
Böy*

*Amal. 4.*

*Amal.*

*Amal.*

*f. h. n. d. n.*

*morgen.*

# Karl Krauth, Vergolder,

Langestraße Nr. 177,

im Hause des Herrn Kaufmanns Arleth,

beehrt sich hiermit die ergebenste Anzeige zu machen, daß er sein **Laden-Geschäft** nunmehr eröffnet, und mit vorzüglichen **Spiegeln**, wie auch mit einer **Auswahl** von **Gold-, broncirten und braunen Rahmen, Goldleisten, Fensterstangen und Verzierungen**, nebst allen in dieses Geschäft einschlagenden Artikeln bestens versehen ist; und nicht minder sich bestreben wird, alle derartige **Bestellungen** auf's **Beste und Billigste** zu besorgen.

2mal.

m. v. g. m.

Bei Unterzeichnetem sind in reicher Auswahl eingetroffen:

**Gemalte Fenster-Mouleaux (Store)** von den geringsten bis zu den feinsten Sorten;

3.

**Storzeuge**, weiß und farbig, in verschiedenen Breiten;

**Bodenwachstuch** in den neuesten Mustern und verschiedenen Qualitäten.

**Heinrich Lang,**

Langestraße Nr. 165.

## Seifen-Empfehlung.

je nach Anlag.

**Kernseife Ia**, roth marmorirt, in passenden Waschstücken und vorzüglich getrocknet, in Kistchen von 25 und 12 $\frac{1}{2}$  Pfund à 7 fl. 30 kr. und 3 fl. 45 kr.

die gleiche Sorte, per Pfund . . . 17 kr. bei Abnahme von  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{8}$  % billiger.

**Kernseife IIa**, roth marmorirt, in Kistchen wie oben à . . . 6 fl. und 3 fl.

die gleiche Sorte, per Pfund . . . 14 kr. bei Abnahme von  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{8}$  % billiger.

**Extraseinste, weiße Kernseife** in Kistchen von 12 $\frac{1}{2}$  Pfund à 4 fl. 15 kr. (der feinen Kernseife in Kistchen sind noch einige Stückchen **feine Toilette-Seife** beigegefügt).

**Falgseife**, roth marm., per Pfund à 12 kr. bei 12 $\frac{1}{2}$  Pfund " " " 10 $\frac{1}{2}$  kr.

**ditto gelbe**, ober f. g. **Palmölseife**, per Pfund à 11 kr. bei 12 $\frac{1}{2}$  Pfund " " " 10 kr.

**Harzseife**, besonders zum Putzen und Reinigen ordinärer Gegenstände geeignet, per Pfund à 12 kr.

**Wilhelm Hofmann,**

Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

### Mittheilungen

aus dem

### Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 21 vom 23. Mai 1856.

Gesetz,

den Gebrauch des Stempelpapiers und den Ansaß von Sporteln bei den Gerichten in bürgerlichen Rechtsachen und in Strafsachen betreffend.

### Gesetz,

den Ansaß von Sporteln und den Gebrauch des Stempelpapiers bei den Militärgerichten betreffend.

### Befugungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Den Vollzug des Gesetzes vom 13. Mai 1856, den Gebrauch des Stempelpapiers und den Ansaß von Sporteln bei den Gerichten in bürgerlichen Rechtsachen und in Strafsachen betreffend.

## Fremde.

## In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Maas, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Rusque, Part. v. Paris. Hr. Brenner, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Wiedmann, Kfm. v. Odenkirchen. Hr. Gress, Kfm. v. Barmen. Hr. Kausmüller, Kfm. v. Seelbach. Hr. Brunner, Staatsrath v. Mannheim. Hr. Ballon, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Reichel, Kfm. v. Baden. Hr. Spelsberg, Kfm. v. Bockenheim. Hr. Remhardt, Dekonomierath v. Hochburg.

**Deutscher Hof.** Hr. Gutsch, Kfm. v. Attendorn. Hr. Braun, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Spreng, Oberlieut. v. Landau.

**Englischer Hof.** Hr. Frey, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Pociu, Kfm. v. Luxemburg. Hr. Marx, Kfm. v. Paris. Hr. Straubinger und Hr. Koch, Gutsbesitzer v. Ischl. Hr. Lenz, Holzhändler v. Pforzheim. Hr. Heusch, Major und Hr. v. Theobald, Hauptmann v. Kastatt. Hr. Hopy, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Frank und Hr. Weinmann, Kfl. v. Mannheim. Hr. Bremer, Kfm. v. Nordhausen. Hr. Kubstok, Kfm. v. Brüssel. Hr. Marx, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Schweinlein v. Stuttgart. Hr. Keffrone mit Fam. und Bed. v. Lyon. Hr. Milastone, Rent. v. New-York. Hr. Willmer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Erdmann, Kfm. v. Leipzig. Hr. Spelz, Rent. v. Frankfurt. Hr. Keyworth mit Fam. a. Amerika. Hr. Schmidt, Rent. v. Königsberg.

**Erbprinzen.** Se. Exc. Frhr. v. Blittersdorf, gr. Staatsminister a. D. v. Frankfurt. Hr. Ervat, Propr. m. Fam. v. Lüneville. Frhr. v. Röder, gr. Kammerherr v. Freiburg. Hr. Grill, gr. hess. Hofopernsäng. v. Darmstadt. Hr. Munzinger, Rent. mit Frau v. Diten. Hr. Ringmann, Fabr. v. New-York. Hr. Annenkoff, Rent. mit Bed. v. Petersburg. Hr. Maier, Fabr. v. Wien. Hr. Seebach, Kfm. v. Leipzig. Hr. Jordan, Kfm. v. Eberfeld. Hr. Weiß, Kfm. v. Berlin. Graf v. Wallis, Rent. m. Bed., Graf v. Tarnka, Rent. mit Bed. und Graf v. Bertna, Rent. m. Bed. v. Wien. Graf v. Montagnai, Propr. mit Bed. v. Paris. Graf Roeben, Rent. v. Kopenhagen. Frhr. v. Stözingen, gr. Kammerherr v. Steißlingen. Frhr. v. Strichshausen, kön. würt. Gardeoffizier v. Stuttgart. Hr. Brandt, Kfm. v. Bockenheim. Hr. v. Glaserfeld, k. k. Rittmeister v. Wien. Hr. Fickler, Professor v. Mannheim. Hr. Leser, Kaufm. v. Berlin. Hr. Blesig, Rent. v. Achern. Hr. Oster, Rent. v. Straßburg. Hr. Reis, Kfm. v. Mannheim.

**Geist.** Hr. Vogel, Kfm. v. Lahr.

**Goldener Adler.** Hr. Meid, Stud. v. Bruchsal. Hr. Trautwein, Lehrer mit Frau v. Mahlberg. Hr. Scheibel und Hr. Kürschner, Kaufl. von Baden. Hr. Winkel, Müller v. Hirschhorn. Hr. Link, Landwirth v. Steinbach. Hr. Gaifer, Defon. v. Barmhald. Frau Roullier mit Fräul. Tochter v. Straßburg. Hr. Burt, Defon m. Sohn v. Handschuhheim. Hr. Month, Stud. v. Lyon. Hr. Koch, Stud. v. Paris. Hr. Sturzenacher, Verwalter v. Bauschlott. Hr. Laub, Müller v. Sinsheim. Hr. Meiner, Holzhdl. v. Griesbach. Hr. Mann, Aufseher v. Oberhausen. Hr. Maushardt, Müller v. Derdingen. Frau Franz mit Tochter v. Paris. Frau Schanzbach v. Buchsee.

**Goldener Karpfen.** Hr. Lang, Lehrer v. Bischweiler.

**Goldenes Kreuz.** Hr. Reinike, Kfm. v. Eibenstock. Hr. Paul, Kfm. v. Köln. Hr. Homberger, Kfm. v. Gießen. Hr. Neubrink, Kfm. v. Berlin. Hr. Joannas, Kfm. v. Summersbach. Hr. Anduisen, Kfm. v. Grefeld. Hr. Suanelli u. Hr. Kohler, Kapitäne v. Neapel. Hr. Georjn, Part. v. Köln. Hr. Gebbert, Gastwirth v. Bühl. Frau Stepp u. Frau Bocking, Priv. v. Langres. Hr. Kurz, Kfm. v. Heidenheim. Hr. Leibley, Part. m. Familie und Hr. Seymour, Part. v. Drowsfort. Hr. Jaquin, Part. v. Paris. Hr. Guttmann, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Meier, Kfm. v. Chemnis. Hr. Erckeb, Kfm. v. Basel. Hr. Lelter, Kfm. v. Freiburg. Hr.

Balser, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Landre, Kfm. v. Hanau. Hr. Pott u. Hr. Sahn, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Krieger, Kfm. v. Eilenburg. Hr. Hartmann, Kfm. v. Hanau. Hr. Utan, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Weiß, Kaufm. v. Birmingham. Hr. Weigle, Part. v. Stuttgart. Hr. Gög, Part. v. Karau. Hr. Heilz, Part. v. Paris. Hr. Heinrich, Part. v. Baden. Hr. Hemmer, Kaufm. Frankenthal.

**Goldener Ochse.** Hr. Brobeck, Kunstmüller von Eßlingen. Hr. Simon, Fabrikant v. Weinheim. Hr. Wegger, Weinhdl. v. Bächingen. Hr. Brenner, Kfm. v. Mühlhausen. Hr. Mes, Kfm. v. Lindenberg.

**Goldenes Schiff.** Hr. Durlacher, Hdm. v. Rippensheim. Hr. Wertheimer, Hdlsm. v. Bodersweier. Hr. Mayer, Fruchthdl. v. Eichersheim. Hr. Leser, Hdlsm. v. Altdorf. Hr. Pollak, Hdlsm. v. Ruff.

**König von Preußen.** Hr. Mutter, Bürgermeister v. Görwiel. Hr. Hänse, Defon. v. Rothenfels.

**Rassauer Hof.** Hr. Detinger, Kfm. v. Hoffenheim. Hr. Gebr. Kaufmann, Kfl. v. Lichtenau. Hr. Marx, Kfm. v. Bruchsal. Hr. Westheimer, Müller v. Billigheim. Hr. Sahn, Kfm. v. Rülzheim. Hr. Stein, Hdm. v. Ringolsheim. Hr. Bloch, Kfm. v. Randegg. Hr. Wertheimer, Weinhdl. v. Durbach. Hr. Brenning, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Blum und Hr. Gers, Kaufl. von Straßburg.

**Pariser Hof.** Hr. Sperr, Rent. v. Freiburg. Hr. Mak, geh. Rath v. Sigmaringen. Hr. Reimann, Reisender v. Hamburg. Hr. Mayer, Kfm. v. Mannheim. Hr. Hausmann, Rent. v. Eberfeld. Hr. Liebert, Stud. v. Halle. Frau Gappart v. Straßburg.

**Rothes Haus.** Hr. Dypenheimer, Kfm. v. Michelzfeld. Hr. Kallmeier, Kfm. v. Todtnau. Hr. Brecht, Geometer v. Riedolsheim. Hr. Dinand, Philol. v. Tiefenbronn. Hr. Greiner, Part. v. Lahr. Hr. Geiss, Part. v. München. Hr. v. Flank, Fabrikbesitzer v. Luzern. Hr. Heres, Kameralassistent v. Oberkirch. Hr. Hettinger, Rathschreiber und Hr. Wenzel, Kfm. mit Schwester v. Adelsheim.

**Stadt Pforzheim.** Hr. Lanzer, Mechan. m. Fam. v. Eßlingen. Hr. Klein, Kfm. v. Eßlingen. Frau Registrator Löwer mit Tochter v. Eßlingen.

**Weißer Bär.** Hr. Pinold, Landwirth v. Bimmersbach. Hr. Petron, Kfm. v. Paris. Hr. Becker, Weinhändler v. Märzheim. Hr. Willemett, Mechanikus v. Mannheim. Hr. Kubli, Kfm. v. Glarus. Hr. Müller, Kfm. v. Kantsstadt. Hr. Maurer, Mechan. v. Gaggenau. Hr. Stöwesandt, Bildhauer v. Berlin. Hr. Bieger, Fabr. v. St. Marie. Fr. Marand v. Lausanne.

**Weißer Löwe.** Hr. Schwarz, mit Frau v. Baden. Frau Friedmann v. Kastatt.

**Jähringer Hof.** Hr. Luppold, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Henggeler, Kfm. v. Chaurdefonds. Hr. Billo, Kfm. v. Zürich. Hr. Tanner, Kfm. v. Heufan. Hr. Gerber, Kfm. v. Bern. Hr. Erkens, Kfm. v. Glabbach. Hr. Sattler, Kfm. v. Iserlohn. Hr. Langloß, Kfm. v. Freudenberg. Hr. Bek, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Rappord, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Zieger und Hr. Reichlen, Fabr. v. Mannheim. Hr. Bergst, Kfm. v. Köln. Hr. Stahl, Kaufm. v. Düsseldorf. Hr. Ischoke, Kaufm. v. London.

## In Privathäusern.

Bei Sekretär Maurer: Frau Reimer mit Tochter von Schmelze. — Bei Hofrath Schmidt: Hr. Arnold, Defon v. Altenheim. — Bei geh. Rath v. Wöllwarth: Fräul. v. Wöllwarth v. Mannheim. — Bei Frau Pfarrer Gaa: Frau Notar Seiner v. Asbach. — Bei Medizinalrath Dr. Molitor: Hr. v. Molitor, Oberappellationsgerichtsdirektor v. München. — Bei Hauptmann v. Reischach: Fräul. v. Kersner v. Darmstadt. — Bei Archivar Spörin: Frau Schmidt mit Tochter v. Konstanz. — Bei Obergeometer Schäffer: Fr. Hög v. Baden.